



Leitfaden zum

## Solactive Insider Performance-Index (Solactive Insider)

Version 1.7 vom 21. Juni 2010



# Inhalt

## Einführung

### 1 Parameter des Index

- 1.1 Kürzel und ISIN
- 1.2 Startwert
- 1.3 Verteilung
- 1.4 Preise und Berechnungsfrequenz
- 1.5 Gewichtung
- 1.6 Entscheidungsgremien
- 1.7 Veröffentlichungen
- 1.8 Historische Daten
- 1.9 Lizenzierung

### 2 Indexzusammensetzung

- 2.1 Auswahl der Indexmitglieder
- 2.2 Ordentliche Anpassung
- 2.3 Außerordentliche Anpassung

### 3 Berechnung des Index

- 3.1 Indexformel
- 3.2 Rechengenauigkeit
- 3.3 Bereinigungen
- 3.4 Dividenden und andere Ausschüttungen
- 3.5 Kapitalmaßnahmen
- 3.6 Berechnung des Index im Falle einer Marktstörung

### 4 Definitionen

- 4.1 Indexthematische Definitionen
- 4.2 Sonstige Definitionen

### 5 Anhang

- 5.1 Kontakt-Daten
- 5.2 Indexberechnung - Änderung der Berechnungsmethode

In diesem Dokument sind die Grundsätze und Regeln für den Aufbau und Betrieb des Solactive Insider Performance-Index dargelegt. Die Solactive AG wird sich nach besten Kräften um die Umsetzung der aufgeführten Regelungen bemühen. Die Solactive AG bietet keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Garantie oder Zusicherung, weder hinsichtlich der Ergebnisse aus einer Nutzung des Index noch hinsichtlich des Index-Stands zu irgendeinem bestimmten Zeitpunkt noch in sonstiger Hinsicht. Der Index wird durch die Solactive AG lediglich berechnet und veröffentlicht, wobei sich die Solactive AG nach besten Kräften bemüht, für die Richtigkeit der Berechnung des Index Sorge zu tragen. Es besteht für die Solactive AG - unbeschadet möglicher Verpflichtungen gegenüber Emittenten - keine Verpflichtung gegenüber Dritten, einschließlich Investoren und/oder Finanzintermediären, auf etwaige Fehler in dem Index hinzuweisen. Die Veröffentlichung des Index durch die Solactive AG stellt keine Empfehlung der Solactive AG zur Kapitalanlage dar und beinhaltet in keiner Weise eine Zusicherung oder Meinung der Solactive AG hinsichtlich einer etwaigen Investition in ein auf diesem Index beruhendes Finanzinstrument.

# Einführung

Dieses Dokument ist ein Leitfaden für die Zusammensetzung, Berechnung und Management des Solactive Insider Performance-Index. Änderungen des Leitfadens werden durch das in 1.6 näher definierte Gremium veranlasst. Der Solactive Insider Performance-Index wird von der Solactive AG berechnet und veröffentlicht. Die Solactive AG behält sich sämtliche Rechte an dem Index vor. Die Bezeichnung „Solactive“ ist urheberrechtlich geschützt.

## 1 Parameter des Index

Der Solactive Insider Performance-Index (Solactive Insider) wird von der Solactive AG berechnet und verteilt. Er bildet die Kursentwicklung deutscher Unternehmen ab, die im abgelaufenen Quartal das höchste Verhältnis von Insider-Käufen im Verhältnis zur Marktkapitalisierung aufwiesen. Der Index ist ein Performance-Index. Es werden sämtliche Erträge reinvestiert.

Der Index wird in Euro publiziert.

Als Indexformel wird eine vierteljährlich verkettete Laspeyres-Formel verwendet.

### 1.1 Kürzel und ISIN

Der Solactive Insider Performance-Index wird mit der ISIN DE000A0JZPT4 verteilt; die WKN lautet A0JZPT. Der Index wird über Reuters unter dem Kürzel <.SBOXINSIDER> veröffentlicht.

### 1.2 Startwert

Der Index ist zum Handelsschluss am Startdatum, dem 11.10.2006, auf 100 basiert.

### 1.3 Verteilung

Der Solactive Insider wird über die Kursvermarktung der Boerse Stuttgart AG veröffentlicht und an alle angeschlossenen Vendoren verteilt. Jeder Vendor entscheidet individuell, ob er den Solactive Insider über seine Informationssysteme verteilen / anzeigen wird.

### 1.4 Preise und Berechnungsfrequenz

Der Solactive Insider wird börsentäglich aus den Preisen der jeweiligen Heimatbörsen berechnet. Verwendet werden die jeweils zuletzt festgestellten Preise. Ist während der Berechnungszeit kein aktueller Preis über Reuters verfügbar, so wird mit der letzten verfügbaren Notierung bzw. mit dem Schlusskurs von Reuters vom letzten Handelstag gerechnet.

Der Solactive Insider wird von 09.00 bis 17.45 Uhr MEZ alle 60 Sekunden verteilt.

Sollte es zu Störungen der Datenversorgung zu Reuters oder bei der Kursvermarktung der Boerse Stuttgart AG kommen, kann der Index nicht verteilt werden.

Fehlerhafte Berechnungen werden rückwirkend berichtigt.

### 1.5 Gewichtung

Die Mitglieder des Solactive Insider werden beim Start des Index zu gleichen Teilen gewichtet. An den Verkettungsterminen erhält die einzige Aktie, die in den Index neu aufgenommen wird das Gewicht der einzigen aus dem Index entnommenen. Werden mindestens zwei Aktien neu in den Index aufgenommen, so werden sie zu gleichen Teilen gewichtet und haben kumuliert das gleiche Gewicht wie die aus dem Index entnommenen. Ebenso wird vorgegangen, sollte eine Änderung der Indexmitglieder außerhalb der ordentlichen Verkettungstermine vorgenommen werden. Das Gewicht einer Aktie ist am Anpassungstag auf 20 Prozent begrenzt. Zwischen den Anpassungstagen kann das Gewicht 20 Prozent durch Kursbewegungen überschreiten.

## **1.6 Entscheidungsgremien**

Entscheidungen über die Zusammensetzung des Solactive Insider sowie notwendige Anpassungen des Regelwerks fällt das Insider-Komitee, das von Mitarbeitern der Solactive AG besetzt ist (im Folgenden als „Insider-Komitee“ bezeichnet). Das Insider-Komitee setzt am Selektionstag die zukünftige Zusammensetzung des Solactive Insider gemäß den Indexregeln um. Außerdem entscheidet das Insider-Komitee bei außerordentlichen Anlässen (Fusionen, Insolvenzen usw., siehe Kapitel 2.3) über die zukünftige Zusammensetzung des Solactive Insider und die Umsetzung eventuell notwendiger Anpassungen.

Das Insider-Komitee kann jederzeit eine Änderung der Indexzusammensetzung oder des Leitfadens vorschlagen und dem Gremium zur Entscheidung vorlegen.

## **1.7 Veröffentlichungen**

Sämtliche für die Berechnung des Index relevanten Parameter und Informationen werden auf der Seite <http://www.solactive.com> und ihren Unterseiten zur Verfügung gestellt.

## **1.8 Historische Daten**

Mit der Vorstellung des Index am 17.11.2006 werden historische Daten vorgehalten.

## **1.9 Lizenzierung**

Lizenzen zur Nutzung des Index als Underlying für derivative Instrumente an Börsen, Banken, Finanzdienstleister und Investmenthäuser vergibt die Solactive AG.

## 2 Indexzusammensetzung

### 2.1 Auswahl der Indexmitglieder

Sowohl die Startzusammensetzung als auch die fortlaufenden Anpassungen ergeben sich auf der Basis folgender Regeln:

Am Selektionstag werden sämtliche Indexmitglieder überprüft, ob deren Insider-Faktor für den abgelaufenen Beobachtungszeitraum null oder größer null ist.

Sofern eine im Index enthaltene Gesellschaft am Selektionstag einen Insiderfaktor von  $-1$  für den abgelaufenen Beobachtungszeitraum hat, erfolgt eine automatische Herausnahme aus dem Index („Entfernter Indexbestandteil“).

Ist die prozentuale Gewichtung eines Indexmitglieds an einem Anpassungstag größer als 20%, wird das prozentuale Gewicht dieses Indexbestandteiles auf 20 Prozent reduziert („reduzierter Indexbestandteil“). Die prozentuale Höhe der Gewichtsreduzierung wird als Reduzierungsgewicht definiert.

Sofern ein Indexmitglied aus dem Index herausgenommen wird, erfolgt die Aufnahme derjenigen Aktie, die noch nicht im Index enthalten ist und den höchsten Insider-Rang für den abgelaufenen Beobachtungszeitraum innehat. Das Gewicht entspricht dem Gewicht der Aktie, die aus dem Index herausgenommen wird.

Sofern mehr als ein Indexmitglied aus dem Index genommen wird, so wird die entsprechende Anzahl an Aktien neu aufgenommen. Die neu aufgenommenen Aktien sind noch nicht im Index enthalten und haben den höchsten Insider-Rang aller noch nicht im Index enthaltenen Aktien für den abgelaufenen Beobachtungszeitraum inne. Die Aktien werden zu gleichen Teilen in den Index aufgenommen und haben zusammen das Gewicht der aus dem Index entnommenen Aktien

Das Reduzierungsgewicht wird abschließend auf alle Indexmitglieder, die kein reduzierter Indexbestandteil sind, zu gleichen Teilen aufgeteilt. Die Aufteilung des Reduzierungsgewichts erfolgt stets nach Ersetzung aller Entfernter Indexbestandteile.

Erreicht ein Indexbestandteil durch Hinzufügen des entsprechenden Gewichtsanteils am Reduzierungsgewicht eine prozentuale Gewichtung größer als 20 Prozent, so wird analog der ersten Anpassung des Reduzierungsgewichtes verfahren und das Reduzierungsgewicht dann auf die Indexmitglieder verteilt, die kein Reduzierter Indexbestandteil sind und keine Gewichtung von 20 Prozent haben.

Die Zusammensetzung wird vierteljährlich, und zwar am Abend des achten Handelstages der Monate Januar, April, Juli und Oktober angepasst. Außerordentliche Anpassungen sind möglich.

Die Anzahl der Unternehmen im Index ist auf 15 festgelegt.

Das Komitee hat die Startzusammensetzung des Solactive Insider am 4.10.2006 festgelegt. Zum Start am 11.10.2006 enthält der Index die folgenden Aktien:

<b>Unternehmen</b>	<b>ISIN</b>
GEA Group AG	DE0006602006
Solarworld AG	DE0005108401
Karstadt Quelle AG	DE0006275001
Air Berlin PLC	GB00B128C026
Infineon AG	DE0006231004
Douglas Holding AG	DE0006099005
SGL Carbon AG	DE0007235301
Rhön-Klinikum AG	DE0007042301
Lanxess AG	DE0005470405
Bilfinger Berger AG	DE0005909006
Norddeutsche Affinerie AG	DE0006766504
Commerzbank AG	DE0008032004
BASF AG	DE0005151005
ProSiebenSat.1 Media AG	DE0007771172
Deutsche Post AG	DE0005552004

## **2.2 Ordentliche Anpassung**

Eine ordentliche Anpassung findet vierteljährlich am Abend des achten Handelstages der Monate Januar, April, Juli und Oktober statt. Falls dieser Tag kein Börsentag ist, wird die Anpassung am davor liegenden Börsentag vorgenommen. Am Selektionstag wird die Zusammensetzung des Solactive Insider überprüft (siehe 2.1) und eine entsprechende Entscheidung wird bekannt gegeben.

Die erstmalige Anpassung findet im Januar 2007 statt.

Die Solactive AG gibt Änderungen von Indexgesellschaften noch am Selektionstag und somit rechtzeitig vor der Verkettung bekannt.

## **2.3 Außerordentliche Anpassung**

Wird ein im Solactive Insider vertretenes Unternehmen auf Grund außergewöhnlicher Ereignisse zwischen zwei Anpassungsterminen herausgenommen, benennt das Gremium gegebenenfalls einen Nachfolger. Der Solactive Insider wird zum selben Tag angepasst. Die Solactive AG kündigt dies am Abend des Tages an, an dem die neue Zusammensetzung vom Gremium festgelegt wurde.

## 3 Berechnung des Index

### 3.1 Indexformel

Der "Tägliche Indexschlussstand" ist der Schlussstand des Index und entspricht an diesem Handelstag der Summe über alle Indexbestandteile der Produkte aus (a) dem Anteil des jeweiligen Indexbestandteils an diesem Handelstag und (b) dem Schlusskurs des jeweiligen Indexbestandteils an der jeweiligen Börse an diesem Handelstag.

Für den Index wird vorbehaltlich der nachstehenden Bestimmungen unter "Berechnung des Index im Falle einer Marktstörung" für einen Handelstag einen täglichen Indexschlussstand veröffentlicht, wenn alle Indexbestandteile an diesem Handelstag auch einen Handelstag an den jeweiligen Börsen aufweisen.

Als Formel:

$$\text{SolactiveIndex}_t = \sum_{i=1}^n x_{i,t} * p_{i,t}$$

mit:

$x_{i,t}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag t

$p_{i,t}$  = Handelspreis des Indexbestandteils i am Handelstag t

### 3.2 Rechengenauigkeit

Der Tägliche Indexschlussstand wird stets auf zwei Dezimalstellen gerundet.

Die Anteile des jeweiligen Indexbestandteils werden auf sechs Dezimalstellen gerundet.

Der Handelspreis des jeweiligen Indexbestandteils wird auf vier Dezimalstellen gerundet.

### 3.3 Bereinigungen

Indizes verlangen die zeitgleiche Bereinigung systematischer Kursveränderungen. Der Solactive Insider wird nach Gremienentscheidung um Sonderzahlungen, Kapitalerhöhungen, Bezugsrechte, Splits, Nennwertumstellungen und Kapitalherabsetzungen bereinigt.

Durch dieses Verfahren wird sichergestellt, dass bereits die erste Ex-Notiz sachgerecht in die Indexberechnung eingehen kann. Das ex-ante Vorgehen setzt allgemeine Akzeptanz der Index-Berechnungsformel sowie einen freien Zugang zu den verwendeten Parameterwerten voraus. Die Structured Solutions AG stellt die Berechnungsparameter zur Verfügung.

Eine verzögerte Berechnung der Korrektur wäre problematisch, daher kann es, wie bei allen Bereinigungen, zu Abweichungen zu den notierten Werten kommen. Somit ist das dargestellte Vorgehen das geeignetste.

### 3.4 Dividenden und andere Ausschüttungen

Dividendenzahlungen und andere Ausschüttungen führen zu einer Anpassung der Gewichtung. Diese wird z.B. bei Dividenden, Boni- und Sonderzahlungen wie folgt berechnet:

$$x_{it} = x_{i,t-1} * \frac{p_{i,t-1}}{p_{i,t-1} - D_{i,t}}$$

$x_{i,t}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag t

$D_{it}$  = Ausschüttung am Tag t abzüglich länderspezifischer Steuer

## 3.5 Kapitalmaßnahmen

### 3.5.1 Grundsätze

Nach der Erklärung eines Indexbestandteils über die Bedingungen einer Kapitalmaßnahme bestimmt der Index-Berechner, ob diese Kapitalmaßnahme einen Verwässerungs-, Konzentrations- oder sonstigen Effekt auf den rechnerischen Wert des Wertpapierbestandteils hat.

Sollte dies der Fall sein, nimmt er gegebenenfalls diejenigen Anpassungen an des Anteils des jeweiligen Indexbestandteils für den betreffenden Indexbestandteil und/oder der Formel zur Berechnung des Täglichen Indexschlussstandes und/oder anderen Bestimmungen dieses Dokuments vor, die er für geeignet hält, um dem Verwässerungs-, Konzentrations- oder sonstigen Effekt Rechnung zu tragen, und legt das Datum fest, zu dem diese Anpassung wirksam wird.

Der Index-Berechner kann u.a. die Anpassung berücksichtigen, die eine Verbundene Börse aus Anlass der betreffenden Kapitalmaßnahme bei an dieser Verbundenen Börse gehandelten Options- oder Terminkontrakten auf den jeweiligen Indexbestandteil vornimmt.

### 3.5.2 Kapitalerhöhungen

Bei Kapitalerhöhungen (aus Gesellschaftsmitteln bzw. gegen Bareinlagen) wird der Anteil des jeweiligen Indexbestandteils wie folgt ermittelt:

$$x_{i,t} = x_{i,t-1} * \frac{P_{i,t-1}}{P_{i,t-1} - rB_{i,t-1}} \quad \text{mit:} \quad rB_{i,t-1} = \frac{P_{i,t-1} - B - N}{BV + 1}$$

$x_{i,t-1}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag vor dem ex-Tag

$x_{i,t}$  = Anteil des Indexbestandteils i am ex-Tag

$P_{i,t-1}$  = Schlusskurs am Handelstag vor dem ex-Tag

$rB_{i,t-1}$  = Rechnerischer Bezugsrechtswert

B = Bezugskurs

N = Dividendennachteil

BV = Bezugsverhältnis

Erfolgt eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln ist B=0.

Die zuletzt bezahlte Dividende bzw. der veröffentlichte Dividendenvorschlag werden als Dividendennachteil angesetzt.

### 3.5.3 Kapitalherabsetzungen

Bei Kapitalherabsetzungen wird der Anteil des jeweiligen Indexbestandteils folgendermaßen ermittelt:

$$x_{i,t} = x_{i,t-1} * \frac{1}{H_{i,t}}$$

$H_{i,t}$  = Herabsetzungsverhältnis der Gesellschaft zum Zeitpunkt t

$x_{i,t}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag t

$x_{i,t+1}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag t+1.

### 3.5.4 Aktiensplits und Nennwertumstellungen

Bei Aktiensplits bzw. Nennwertumstellungen wird unterstellt, dass sich die Preise im Verhältnis der Anzahl der Aktien bzw. der Nennwerte ändern. Die Berechnung des Anteils des jeweiligen Indexbestandteils sieht wie folgt aus:

$$x_{i,t} = x_{i,t-1} * \frac{N_{i,t-1}}{N_{i,t}}$$

$N_{i,t-1}$  = Alter Nennwert der Gattung i am Handelstag t-1 (bzw. neue Anzahl der Aktien)

$N_{i,t}$  = Neuer Nennwert der Gattung i am Handelstag t (bzw. alte Anzahl der Aktien)

$x_{i,t-1}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag t-1

$x_{i,t}$  = Anteil des Indexbestandteils i am Handelstag t

### 3.6 Berechnung des Index im Falle einer Marktstörung

Bei Eintritt einer Marktstörung ("Marktstörungsereignis") wird kein Index berechnet. Hält die Marktstörung über einen Zeitraum von acht Handelstagen an, berechnet die Solactive AG (der „Index-Berechner“) den Täglichen Indexschlussstand, indem er die zu diesem Zeitpunkt vorherrschenden Marktbedingungen, den zuletzt veröffentlichten Handelspreis für jeden jeweiligen Indexbestandteil sowie andere nach Ansicht des Index-Berechners für die Ermittlung des Täglichen Indexschlussstands relevante Bedingungen berücksichtigt.

## 4. Definitionen

### 4.1 Indexthematische Definitionen

"**Directors' Dealings**" sind meldepflichtige Wertpapiergeschäfte gemäß § 15 WpHG, wobei nur die direkten Käufe bzw. Verkäufe von Aktien und keine Veroptionierungen, Mitarbeiteroptionsprogramme und sonstigen Bestandsveränderungen berücksichtigt werden.

"**Relevante Directors' Dealings**" sind alle Directors' Dealings, die sich auf Käufe von Aktien beziehen und deren kumuliertes Volumen im abgelaufenen Beobachtungszeitraum 50.000 Euro für die 30 größten Aktien im Auswahlpool sowie größer als 25.000 Euro für alle anderen enthaltene Aktien überschritten hat. Die Entscheidung, welches die 30 größten Aktien im Auswahlpool sind, obliegt dem Insider-Komitee.

"**Insider-Faktor**" ist, in Bezug auf eine im Auswahlpool enthaltene Aktie, ein vom Index-Komitee auf Basis von im abgelaufenen Beobachtungszeitraum getätigten Insidergeschäften bestimmter Faktor für jede Aktie. Der Faktor wird berechnet durch das kumulierte Volumen der relevanten Directors' Dealings dividiert durch die Marktkapitalisierung am Selektionstag auf Basis der jeweiligen Handelspreise, multipliziert mit 100. Der Wert wird auf vier Stellen kaufmännisch gerundet. Zur Klarstellung: Wenn die fünfte Stelle nach dem Komma 5 oder größer ist, so wird aufgerundet.

Sollten relevante Aktienverkäufe im Beobachtungszeitraum stattgefunden haben, so beträgt der Insider-Faktor automatisch -1. Waren über einen Zeitraum von 18 Monaten nach dem letzten relevanten Insiderkauf keine weiteren Insiderkäufe zu beobachten beträgt der Insider-Faktor ebenfalls -1.

Ein Insider-Faktor wird nur solchen Aktien zugewiesen, die im gesamten Beobachtungszeitraum an einer Börse notiert sind.

„**Insider-Rang**“ ist der Rang, der jeder Aktie zugeordnet ist. Der höchste Rang (und damit Rangplatz 1) wird der Aktie mit dem höchsten Insider-Faktor zugeordnet, danach werden die anderen Aktien gemäß ihrem Insider-Faktor absteigend zugeordnet.

Sollten zwei Aktien den gleichen Insiderfaktor haben, so werden die Aktien nach Marktkapitalisierung geordnet.

„**Relevante Aktienverkäufe**“ sind alle Directors' Dealings, die sich auf Verkäufe von Aktien beziehen und ein kumuliertes Gesamtvolumen größer als 50.000 Euro für die 30 größten Aktien im Auswahlpool sowie größer als 25.000 Euro für alle anderen enthaltene Aktien aufweisen. Relevant sind hier reine Aktienverkäufe und keine Absicherungsgeschäfte, Veroptionierungen oder ähnliche Geschäfte, die gemäß § 15 WpHG meldepflichtig wären.

### 4.2 Sonstige Definitionen

"**Anteil des jeweiligen Indexbestandteils**" ist, in Bezug auf einen Indexbestandteil und einen Handelstag, der Anteil der Aktien oder der Bruchteil einer Aktie des betreffenden an dem jeweiligen Handelstag im Index enthaltenden Indexbestandteils.

"**Auswahlpool**" sind, in Bezug auf einen Selektionstag, jede Aktie, die folgende Kriterien erfüllt:

Die Aktie ist am Amtlichen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Aus den Aktien werden die 100 liquidesten Aktien gemäß dem durchschnittlichen Handelsvolumen in den vergangenen 30 Handelstagen ausgewählt.

„**Beobachtungszeitraum**“ ist jeweils der Zeitraum vom ersten Kalendertag eines Quartals bis zum letzten Kalendertag eines Quartals.

„**Außergewöhnliche Ereignisse**“:

Ein außergewöhnliches Ereignis ist insbesondere

- eine Verschmelzung
- ein Übernahmeangebot
- eine Einstellung der Börsennotierung
- eine Verstaatlichung
- eine Insolvenz.

Der Handelspreis für diesen Wertpapierbestandteil am Tag des Inkrafttretens entspricht dem letzten am Tag des Inkrafttretens für diesen Wertpapierbestandteil verfügbaren Marktpreis an der Börse (oder, sollte am Tag des Inkrafttretens kein Marktpreis verfügbar sein, dem letzten verfügbaren Marktpreis an der Börse an dem

vom Index-Berechner als geeignet festgesetzten Tag), wie vom Index-Berechner bestimmt, und dieser Handelspreis ist der Handelspreis für den jeweiligen Wertpapierbestandteil bis zum Ende des (gegebenenfalls) nächsten Index-Neuzusammenstellungstags.

Bei „**Insolvenz**“ des Emittenten eines Wertpapierbestandteils verbleibt der Wertpapierbestandteil bis zum nächsten Verkettungstag im Index. Solange an einem Handelstag zum Zeitpunkt der Notierung an der Börse ein Marktpreis für den betreffenden Wertpapierbestandteil verfügbar ist, wird dieser als Handelspreis für diesen Wertpapierbestandteil an dem entsprechenden Handelstag herangezogen, wie jeweils vom Index-Berechner bestimmt. Ist für einen Wertpapierbestandteil an einem Handelstag kein Marktpreis verfügbar, wird der Handelspreis für diesen Wertpapierbestandteil an dem betreffenden Handelstag mit null angesetzt.

„**Einstellung der Börsennotierung**“ für einen Wertpapierbestandteil liegt vor, wenn die Börse bekannt gibt, dass, gemäß den Vorschriften der Börse, die Zulassung, der Handel oder die öffentliche Notierung des Wertpapierbestandteils an der Börse sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt beendet wird, gleich aus welchem Grund (sofern die Einstellung der Börsennotierung nicht durch eine Verschmelzung oder ein Übernahmeangebot bedingt ist), und der Wertpapierbestandteil nicht unmittelbar wieder an einer bzw. einem für den Index-Berechner akzeptablen Börse, Handels- oder Notierungssystem zugelassen, gehandelt oder notiert wird.

„**Insolvenz**“ liegt vor, wenn auf Grund freiwilliger oder zwangsweiser Liquidation, Insolvenz, Abwicklung, Auflösung oder eines vergleichbaren den Emittenten des Wertpapierbestandteils betreffenden Verfahrens (A) alle Wertpapierbestandteile dieses Emittenten auf einen Treuhänder, Liquidator, Insolvenzverwalter oder ähnlichen Amtsträger übertragen werden müssen oder (B) es den Inhabern der Wertpapierbestandteile dieses Emittenten rechtlich untersagt wird, die Wertpapierbestandteile zu übertragen.

„**Übernahmeangebot**“ ist ein Angebot zur Übernahme, Tauschangebot, sonstiges Angebot oder ein anderer Akt einer Rechtsperson, das bzw. der dazu führt, dass die betreffende Rechtsperson, in Folge eines Umtausches oder anderweitig, mehr als 10% und weniger als 100% der umlaufenden Stimmrechtsaktien des Emittenten des Wertpapierbestandteils kauft, anderweitig erwirbt oder ein Recht zum Erwerb dieser Wertpapierbestandteile erlangt, wie vom Index-Berechner auf der Grundlage von Anzeigen an staatliche oder Selbstregulierungsbehörden oder anderen vom Index- Sponsor als relevant erachteten Informationen bestimmt.

„**Verschmelzung**“ ist, in Bezug auf einen jeweiligen Wertpapierbestandteil,

- (i) eine Gattungsänderung oder Umstellung dieses Wertpapierbestandteils, die eine Übertragung oder endgültige Verpflichtung zur Übertragung aller umlaufenden Wertpapierbestandteile auf eine andere Rechtsperson zur Folge hat,
- (ii) eine Verschmelzung (durch Aufnahme oder Neubildung) oder ein bindender Aktientausch des Emittenten mit einer anderen Rechtsperson (außer bei einer Verschmelzung oder einem Aktientausch, bei der bzw. dem der Emittent dieses Wertpapierbestandteils die aufnehmende bzw. fortbestehende Gesellschaft ist und die bzw. der keine Gattungsänderung oder Umstellung aller umlaufender Wertpapierbestandteile zur Folge hat),
- (iii) ein Übernahmeangebot, Tauschangebot, sonstiges Angebot oder ein anderer Akt einer Rechtsperson zum Erwerb oder der anderweitigen Erlangung von 100% der umlaufenden Wertpapierbestandteile von dessen Emittenten, das bzw. der eine Übertragung oder unwiderrufliche Verpflichtung zur Übertragung sämtlicher Wertpapierbestandteile zur Folge hat (mit Ausnahme der Wertpapierbestandteile, die von der betreffenden Rechtsperson gehalten oder kontrolliert werden), oder
- (iv) eine Verschmelzung (durch Aufnahme oder Neubildung) oder ein bindender Aktientausch des Emittenten des Wertpapierbestandteils oder seiner Tochtergesellschaften mit oder zu einer anderen Rechtsperson, wobei der Emittent des Wertpapierbestandteils die aufnehmende bzw. fortbestehende Gesellschaft ist und keine Gattungsänderung oder Umstellung aller entsprechenden umlaufenden Wertpapierbestandteile erfolgt, sondern die unmittelbar vor einem solchen Ereignis umlaufenden Wertpapierbestandteile (mit Ausnahme der Wertpapierbestandteile, die von der betreffenden Rechtsperson gehalten oder kontrolliert werden) in der Summe weniger als 50% der unmittelbar nach einem solchen Ereignis umlaufenden Wertpapierbestandteile ausmachen.

„**Verschmelzungsdatum**“ ist der Abschlusszeitpunkt einer Verschmelzung oder, wenn gemäß dem für die betreffende Verschmelzung anwendbaren Recht kein solcher bestimmt werden kann, das vom Index-Berechner festgelegte Datum.

**"Verstaatlichung"** ist ein Vorgang, durch den alle Wertpapierbestandteile oder alle oder im Wesentlichen alle Vermögenswerte des Emittenten des Wertpapierbestandteils verstaatlicht oder enteignet werden oder sonst auf staatliche Stellen, Behörden oder Einrichtungen übertragen werden müssen.

**"Dividendenkorrekturfaktor"** wird länderspezifisch festgelegt. Dabei gilt als oberste Prämisse, dass die Nettodividende, welche einem in Deutschland ansässigen Bankinstitut zufließt, in die Indexberechnung eingeht.

**"Handelspreis"** ist, in Bezug auf ein Indexmitglied (vorbehaltlich der nachstehenden Bestimmungen unter "außergewöhnlichen Ereignissen") in Bezug auf einen Handelstag der Schlusskurs an diesem Handelstag gemäß den Börsenbestimmungen. Wenn die Börse für eine im Index enthaltene Aktie keinen Schlusskurs hat, bestimmt der Index-Berechner Handelspreis und Zeitpunkt der Notierung für die betreffende Aktie in der ihm geeignet erscheinenden Art und Weise.

**"Handelstag"** ist (i) in Bezug auf einen Auswahlpoolindex und wie in der Definition von "Selektionstag" verwendet, ein Handelstag an der Börse (oder ein Tag, der ein solcher gewesen wäre, wenn nicht ein Marktstörungsereignis eingetreten wäre), ausgenommen Tage, an denen vorgesehen ist, dass der Handel vor dem zu Werktagen üblichen Börsenschluss geschlossen wird, und (ii) in Bezug auf den Index, ein Handelstag an der Börse (oder ein Tag, der ein solcher gewesen wäre, wenn nicht eine Marktstörung eingetreten wäre), ausgenommen Tage, an denen vorgesehen ist, dass der Handel vor dem zu Werktagen üblichen Börsenschluss geschlossen wird. Die endgültige Entscheidung darüber, ob ein bestimmter Tag ein "Handelstag" in Bezug auf einen Auswahlpoolindex oder den Index oder anderweitig im Zusammenhang mit diesem Dokument ist, liegt beim Index-Berechner.

**"Index-Berechner"** ist die Solactive AG oder jeder andere ordnungsgemäß bestellte Nachfolger in dieser Funktion.

**"Index-Währung"** ist Euro.

**"Marktkapitalisierung"** ist, in Bezug auf jede in im Auswahlpool enthaltene Aktie am Anpassungstag der von Reuters (oder einem Nachfolger) für diesen Tag als Marktkapitalisierung veröffentlichte Wert. Die Marktkapitalisierung ist zum Datum dieses Dokuments von Reuters definiert als der Wert eines Unternehmens, der sich durch Multiplikation der Anzahl der umlaufenden Aktien des Unternehmens mit dem Kurs derselben ergibt.

Sollte Reuters (oder ein Nachfolger):

(i) für einen Selektionstag keine Marktkapitalisierung für die jeweilige Aktie an diesem Selektionstag veröffentlichen oder

(ii) grundsätzlich oder in Bezug auf die jeweilige Aktie auf eine andere Methode zur Berechnung der Marktkapitalisierung umstellen oder grundsätzlich oder in Bezug auf die jeweilige Aktie zur Berechnung der Marktkapitalisierung von anderen Grundlagen ausgehen, und handelt es sich dabei, wie nach billigem Ermessen vom Index-Sponsor bestimmt, um wesentliche Änderungen (die Entscheidung, wann solche Änderungen als "wesentlich" anzusehen sind, trifft der Index-Sponsor nach Maßgabe der ihm nach billigem Ermessen geeignet erscheinenden Faktoren),

wird der Index-Sponsor die Marktkapitalisierung in Bezug auf die Aktien bzw. eine in einem Auswahlpoolindex enthaltene Aktie und den jeweiligen Selektionstag entweder nach Maßgabe einer nach eigenem Ermessen bestimmten anderen öffentlich zugänglichen Quelle oder für den Fall, dass keine anderen geeigneten veröffentlichten Zahlen zur Verfügung stehen, nach Maßgabe anderer Quellen, die er nach vernünftigem Ermessen für geeignet hält, festlegen.

„**Selektionstag**“ ist der fünfte Handelstag eines Quartals.

**"Verbundene Börse"** ist, in Bezug auf einen Indexbestandteil, eine Börse, ein Handels- oder Notierungssystem, an der bzw. an dem Options- oder Terminkontrakte auf den betreffenden Indexbestandteil gehandelt werden, wie von dem Index-Berechner bestimmt.

Ein **"Marktstörungsereignis"** liegt vor, wenn

1. an einem Handelstag innerhalb der halben Stunde vor dem Zeitpunkt der Notierung für eine im Auswahlpool enthaltene Aktie eines der folgenden Ereignisse eintritt oder vorliegt:
  - A) eine Aussetzung oder Beschränkung des Handels (wegen Preisbewegungen, die die von der Börse oder einer Verbundenen Börse zugelassenen Grenzen überschreiten, oder aus anderen Gründen):
    - 1.1. an der Börse insgesamt; oder
    - 1.2. von Options- oder Terminkontrakten auf oder in Bezug auf eine Aktie des Auswahlpool oder eine im Auswahlpool enthaltene Aktie an einer Verbundenen Börse; oder

- 1.3. an einer Börse oder in einem Handels- oder Notierungssystem (wie vom Index-Berechner bestimmt), an der bzw. in dem eine in einem Auswahlpoolindex enthaltene Aktie zugelassen oder notiert ist; oder
- B) ein Ereignis, das (nach Bestimmung des Index-Berechners) allgemein die Möglichkeit der Marktteilnehmer stört oder beeinträchtigt, an der Börse Transaktionen in Bezug auf eine im Auswahlpool enthaltene Aktie durchzuführen oder Marktwerte für eine im Auswahlpool enthaltene Aktie zu ermitteln oder an einer Verbundenen Börse Transaktionen in Bezug auf Options- oder Terminkontrakte auf einen Auswahlpoolindex oder diese Aktie durchzuführen oder Marktwerte für solche Options- oder Terminkontrakte zu ermitteln; oder
2. der Handel an der Börse oder einer Verbundenen Börse an einem Handelstag vor dem üblichen Börsenschluss (wie nachstehend definiert) geschlossen wird, es sei denn, die frühere Schließung des Handels wird von der Börse oder der Verbundenen Börse mindestens eine Stunde vor (aa) dem tatsächlichen Börsenschluss für den regulären Handel an der Börse oder Verbundenen Börse an dem betreffenden Handelstag oder, falls früher, (bb) dem Orderschluss (sofern gegeben) der Börse oder Verbundenen Börse für die Ausführung von Orders zum Zeitpunkt der Notierung an diesem Handelstag angekündigt.  
"Üblicher Börsenschluss" ist der zu Werktagen übliche Börsenschluss der Börse oder einer Verbundenen Börse, ohne Berücksichtigung eines nachbörslichen Handels oder anderer Handelsaktivitäten außerhalb der regulären Handelszeiten; oder
3. ein allgemeines Moratorium für Bankgeschäfte in dem Land verhängt wird, in dem die Börse ihren Sitz hat, wenn die vorgenannten Ereignisse nach Feststellung des Index-Berechners wesentlich sind, wobei der Index-Berechner sein Urteil auf der Grundlage derjenigen Umstände trifft, die er nach vernünftigem Ermessen für geeignet hält.

## 5 Anhang

### 5.1 Kontakt-Daten

Auskünfte zum Solactive Index

Solactive AG  
Bettinastrasse 30  
D-60325 Frankfurt am Main  
Telefon +49 69 9760 955 - 00

indexing@solactive.de

### 5.2 Indexberechnung - Änderung der Berechnungsmethode

Die Anwendung der in diesem Dokument beschriebenen Methode durch den Index-Berechner ist endgültig und bindend. Der Index-Berechner wendet für die Zusammenstellung und Berechnung des Index und des Täglichen Indexschlusstands zwar die vorstehend beschriebene Methode an. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass das Marktumfeld, aufsichtsrechtliche, rechtliche, finanzielle oder steuerliche Gründe es nach Auffassung des Index-Berechners notwendig machen, Veränderungen an dieser Methode vorzunehmen. Der Index-Berechner kann auch Veränderungen an den Bedingungen des Index und der Methode zur Berechnung des Täglichen Indexschlusstands vornehmen, die er als notwendig oder wünschenswert erachtet, um einen offenkundigen oder nachweislichen Irrtum zu beseitigen oder fehlerhafte Bestimmungen zu heilen, zu korrigieren oder zu ergänzen. Der Index-Berechner ist nicht verpflichtet, über derartige Modifikationen oder Veränderungen zu informieren. Der Index-Berechner wird sich in angemessener Weise darum bemühen, sicherzustellen, dass trotz Modifikationen oder Änderungen eine mit der vorstehend beschriebenen Methode konsistente Berechnungsmethode angewandt wird.

.